

## 320944-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bewachungsdienste – Pförtnerdienste KarrC Bw Ludwig-Beck-Str. 23 DDorf  
OJ S 104/2024 30/05/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Köln

E-Mail: [BWDLZKOELNBESCHAFFUNG@BUNDESWEHR.ORG](mailto:BWDLZKOELNBESCHAFFUNG@BUNDESWEHR.ORG)

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Verteidigung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Pförtnerdienste KarrC Bw Ludwig-Beck-Str. 23 DDorf

Beschreibung: 6002620164-BwDLZ Köln

Kennung des Verfahrens: dc7424db-2158-4d35-a4af-e842ce721750

Interne Kennung: 6002620164-BwDLZ Köln

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ludwig-Beck-Straße 23

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40470

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Berücksichtigt werden nur Teilnahmeanträge, die bis zum 09.05.2024, 13:00 Uhr in elektronischer Form unter der Adresse [https:// www.evergabe-online.de](https://www.evergabe-online.de) eingereicht werden. Dem Teilnahmeantrag sind die iBT-747/BT-750 geforderten Erklärungen und Nachweise beizufügen sowie eine EMail- Adresse anzugeben. Vor Abgabe des Angebotes ist die Teilnahme an einer Objektbesichtigung erforderlich. Das Zeitfenster für Ortsbesichtigungen wird mit den Vergabeunterlagen bekannt gegeben (geplant ist die 23. KW bis einschließlich 24.KW 2024 nach Absprache). Der Zutritt für die Bereiche wird nur gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises/Reisepasses gewährt. Details sind bei weiterer Teilnahme am Vergabeverfahren den anschließend zur Verfügung gestellten Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf [www.evergabe-online.de](https://www.evergabe-online.de) zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für

Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit ([www.lv-cockpit.de](http://www.lv-cockpit.de)). Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Korruption: §§ 333 und 334 Strafgesetzbuch

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Freiwillige oder erzwungene Aufhebung, Verhinderung oder Beeinträchtigung der freien Konkurrenz

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 89c Strafgesetzbuch

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

§ 3 (1) UWG

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Schlechtleistung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: §§ 129, 129a, 129b Strafgesetzbuch

Betrugsbekämpfung: §§ 263 und 264 Strafgesetzbuch

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: §§ 232, 232a (1-5), 232b bis 233a Strafgesetzbuch

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Säumigkeit von Zahlungen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Unfähigkeit, fälligen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Ordnungswidrigkeiten sowie Straftaten gegen das Umweltrecht

Zahlungsunfähigkeit: Schuldner kann den fälligen Zahlungspflichten nicht nachkommen

---

## 5. Los

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Pförtnerdienste KarrC Bw Ludwig-Beck-Str. 23 DDorf

Beschreibung: Abschluss eines Rahmenvertrages über Pförtnerdienste für die Liegenschaft Karrierecenter der Bundeswehr, Ludwig-Beck-Straße 23 in 40470 Düsseldorf mit Vertragsbeginn 01.09.2024. Vertragslaufzeit: 4 Jahre. Die Leistung ist von jeweils 2 Sicherheitskräften, wobei ein Posten als Schichtführer vorzusehen ist, zu erbringen. Der Dienst ist montags bis freitags zu erbringen. Sonn- und Feiertags sowie an Wochenenden werden die Kontrollaufgaben eigenständig geregelt. Hinzu kommen bis zu 5 Tage (Brückentage) in einem Kalenderjahr an denen kein Einsatz des Pförtnerdienstes stattfindet. Die Brückentage werden frühzeitig (in der Regel am Jahresanfang des laufenden Jahres) bekannt gegeben. Näheres ist den Unterlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: LOT-0000

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste

### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ludwig-Beck-Straße 23  
Stadt: Düsseldorf  
Postleitzahl: 40470  
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)  
Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2024  
Enddatum der Laufzeit: 31/08/2028

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein  
Zusätzliche Informationen: Die Auswertung des Preises erfolgt anhand der Stundenansätze pro Jahr für den jeweiligen Posten. Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot mit dem niedrigsten Preis, welcher aus den Positionen gebildet wird. Näheres ist im weiteren Verfahren den Angebotsunterlagen zu entnehmen. Bitte beachten Sie bei der Angebotserstellung auf die Zugrundelegung des zum Zeitpunkt des Vertragsbeginns gültigen Lohntarifs gemäß Lohntarifvertrag / Manteltarifvertrag. Es sind alle zur Leistungserbringung erforderlichen Kosten (inklusive Kosten Ausrüstung, Ausbildung etc.) in der Kalkulation der Stundenverrechnungssätze zu berücksichtigen. Die Stundenverrechnungssätze gelten sämtliche Ansprüche des Auftragnehmers ab. Vorgehensweise bei allgemeinverbindlicher Erklärung eines neuen Tarifvertrages während der Phase der Angebotsaufforderung: Grundsätzlich sind der Kalkulation die zum Vertragsbeginn gültigen Tarifverträge sowie die zum Angebotsschlussstermin gültigen Sätze der Sozialversicherung zu Grunde zu legen. Da ein neuer Tarifvertrag noch nicht allgemeinverbindlich vorliegt wird gebeten die Angebote auf Basis des zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Tarifvertrages abzugeben. Somit ist die Transparenz der Ausschreibung und Gleichbehandlung der Bieter sichergestellt. Die anschließende Auswertung, Zuschlagserteilung sowie der Abschluss des Vertrages erfolgen mit dem zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Tarifvertrag. Nach allgemeinverbindlicher Erklärung des neuen Tarifvertrages, nach Inkennzeichnung des Auftraggebers durch den Auftragnehmer, kann ein Änderungsvertrag mit den neuen Preisen aufgesetzt werden.

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - gültiger Nachweis über die Freigabe im Bewacherregister, - aktueller Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister (nicht älter als 6 Monate zum Zeitpunkt Abgabefrist des Teilnahmeantrages), - Eigenerklärung (mit

fortgeschrittener oder qualifizierter elektronischer Signatur versehen), dass ausschließlich Personal eingesetzt wird, - das persönlich zuverlässig, körperlich, geistig und sprachlich den Anforderungen des Sicherheitsdienstes gewachsen ist (das Personal kann sich in Wort und Schrift in deutscher Sprache verständigen), - das noch nicht das gesetzliche Rentenalter bei Einstellung erreicht hat, - das über ausreichende Kenntnisse in der Bedienung von EDV-Anlagen verfügt, - für das ein Nachweis über die Freigabe im Bewacherregister vorliegt, - Eigenerklärung (mit fortgeschrittener oder qualifizierter elektronischer Signatur versehen), dass der Teilnehmer im Auftragsfall auf Verlangen des Auftraggebers die vorstehenden Einzelnachweise vor Leistungsbeginn bzw. vor dem ersten Einsatz des betreffenden Mitarbeiters vorlegen wird, -ausgefüllte Eigenerklärung zum Schutz von Verschlussachen gemäß Formular BAAINBw-B-V 031 mit fortgeschrittener oder qualifizierter elektronischer Signatur versehen,

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - gültiger Versicherungsnachweis Betriebshaftpflicht bzw. eine Erklärung (mit fortgeschrittener oder qualifizierter Signatur versehen), dass eine entsprechende Versicherung im Falle der Zuschlagserteilung abgeschlossen wird.

Deckungssummen Betriebshaftpflicht: a) für Personenschäden = 1.500.000,00 €, b) für Sachschäden = 350.000,00 €, c) für das Abhandenkommen bewachter Sachen = 20.000,00 € sowie d) für Vermögensschäden = 15.000,00 €, - falls zutreffend: Erklärung betreffend der Gründung einer Bergergemeinschaft (BAAINBW-B-V 047) mit fortgeschrittener oder qualifizierter elektronischer Signatur versehen,

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Erklärung des Unternehmens gemäß EU-Kommission Art 5k VO 833/2014, - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB - Formblatt BAAINBw-B-V 034, (mit fortgeschrittener oder qualifizierter elektronischer Signatur versehen), - drei Referenzen der wesentlichen in den letzten fünf Jahren erbrachten vergleichbaren Dienstleistungen unter Angabe von - Art und Umfang der Leistung, - Name der Auskunftsperson, - Zeit der Leistungserbringung, - Bestätigung durch den Auftraggeber, dass die Dienstleistung fachgerecht und ordnungsgemäß ausgeführt wurde,

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=633307>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 29/05 /2024

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Nicht zulässig

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/05/2024 13:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 5 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Teilnahmeanträge und Angebote, die nicht die geforderten fortgeschrittenen bzw. qualifizierten elektronischen Signaturen enthalten (siehe Forderung Checkliste), finden keine Berücksichtigung. In diesem Fall erfolgt keine Nachforderung.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken****Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Vertragslaufzeit: 4 Jahre

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. § 134 GWB Informations- und Wartepflicht <https://www.>

[gesetze-im-internet.de/gwb/\\_134.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html) § 135 Unwirksamkeit [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_135.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Köln

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Köln

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Köln

Registrierungsnummer: Leitweg-ID: 991-145-0495

Postanschrift: Flughafenstraße 1

Stadt: Köln

Postleitzahl: 51147

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: BwDLZ Köln (IUD)

E-Mail: [BWDLZKOELNBESCHAFFUNG@BUNDESWEHR.ORG](mailto:BWDLZKOELNBESCHAFFUNG@BUNDESWEHR.ORG)

Telefon: +49 2203-908-3280

Fax: +49 2203-908-086773099

Internetadresse: <http://www.evergabe-online.de/>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: 991-145-0495

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

3f12c3b4-ce82-4515-921b-c583054aa6fb-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

-

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a6558045-46a5-47c2-801a-c45a59079134 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/05/2024 11:34:05 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 320944-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 104/2024

Datum der Veröffentlichung: 30/05/2024